



## Technisches Produktblatt

**NO GROW™**

# DANSAND® FUGENSAND

für schmale Fugen

**Unkrauthemmendes Fugenmaterial zur Neuverfugung und Instandsetzung von Pflaster- und Plattenbelägen aus Beton und Naturstein.**

### PRODUKTBESCHREIBUNG

Die gebrauchsfertige Mischung sorgt für strahlend schöne Fugen auf privaten Gehwegen, Terrassen und Auffahrten mit leichter Verkehrsbelastung. Das dänische Naturprodukt besteht aus ofengetrocknetem Quarzsand sowie speziellen Mineralstoffen, die einen natürlich hohen pH-Wert aufweisen. Dies sorgt dafür, dass Unkraut äußerst schlechte Wachstumsbedingungen in den Fugen vorfindet.

### WEITERE INFORMATIONEN

Erfahren Sie mehr über das Produkt, die Anwendung und Pflege unter [www.dansand.eu](http://www.dansand.eu). Dieses Produktblatt verliert seine Gültigkeit, sobald ein neues herausgegeben wird. Die jeweils aktuellste Version finden Sie auf [www.dansand.eu](http://www.dansand.eu).



Inhalt: 20 kg | Fugenbreite: 1–5 mm | Verbrauch: 20 kg reichen für 5–10 m<sup>2</sup>

# SO VERWENDEN SIE DANSAND® FUGENSAND

## VORARBEITEN

Der Belag muss auf einer soliden und vorschriftsmäßig ungebundenen Tragschicht liegen. Beachten Sie unbedingt die geltenden Richtlinien zur Pflasterbauweise. Da das Fugenmaterial – wie herkömmlicher Fugensand – wasserdurchlässig ist, muss der Untergrund zudem dränfähig sein.

## ANLEITUNG NEUERFUGUNG

Ist der Pflasterbelag komplett trocken, können Sie mit der Neuverfugung starten.



1 Vermengen Sie zunächst den Sackinhalt mit einer Schaufel und kehren Sie anschließend das Fugenmaterial gerade und diagonal in die Fugen ein.

Fegen Sie sorgfältig den Belag mit einem weichen Besen frei.

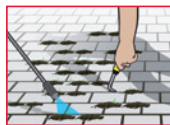


2 Gehen Sie mindestens zweimal mit einer Rüttelplatte über den Pflasterbelag, um das Fugenmaterial zu festigen. Benutzen Sie immer eine Gummi- oder Bodenschutzmatte, damit der Belag keinen Schaden nimmt.



3 Kontrollieren Sie die Festigkeit der Fuge mit einem Spachtel. Dieser sollte maximal wenige Millimeter in die Fuge zu drücken sein. Füllen Sie eventuell etwas Fugenmaterial nach und fegen Sie den Belag erneut frei.

## ANLEITUNG INSTANDSETZUNG



DANSAND® Fugensand ist kein Unkrautbekämpfungsmittel. Um zu verhindern, dass vorhandenes Unkraut nachwächst, müssen die Fugen zunächst mit Hilfe eines Fugenkratzer in der gesamten Pflastersteinhöhe gereinigt und dabei das Unkraut inklusive Wurzelwerk komplett entfernt. Sie können anschließend auch einen Hochdruckreiniger verwenden, doch achten Sie darauf, nicht die Pflasteroberfläche und den Unterbau des Belages zu beschädigen. Füllen Sie anschließend die Fugen wie unter dem Punkt „Anleitung Neuverfugung“ beschrieben wieder auf.



## PFLEGE

Um Unkrautwuchs und Pflasterverschiebungen erfolgreich vorzubeugen, müssen die Fugen immer in ihrer Gesamthöhe gefüllt sowie frei von Erde und anderem organischen Material sein. Reinigen Sie bei Bedarf den Belag mit einem harten Gartenbesen und füllen Sie die Fugen mit neuem Fugenmaterial auf.

Moos und Algen lassen sich mit geeigneten Mitteln entfernen.

Kommt es aufgrund extremer Witterungsbedingungen zu weißen Ausblühungen auf dem Belag, werden diese in der Regel beim nächsten Regenschauer abgewaschen. Sie können die Salzablagerungen aber auch durch eine einfache Reinigung der Steine entfernen.

## HINWEISE

- Verwenden Sie das Fugenmaterial nicht in Fugen, die an einen Sockel oder Mauerwerk grenzen. Benutzen Sie hier herkömmlichen Fugensand, da ansonsten ein erhöhtes Risiko für Ausblühungen und Ausbreitungsschäden besteht.
- Nicht für Ziegelsteine, Klinker und poröse Natursteine geeignet.
- Unter überdachten Bereichen (Carports etc.) können durch das Austrocknen weiße Ränder entstehen, die leicht mit Wasser entfernt werden können.

## HERGESTELLT VON

Dansand A/S, Lervejldal 8b, Addit, DK-8740 Brædstrup  
Tel. +45 8682 58 11, Fax +45 8680 14 72  
E-Mail: info@dansand.dk

## TECHNISCHE DATEN

**PRODUKT:** NO GROW™ DANSAND® Fugensand

**ANWENDUNGSBEREICH:** Zur Neuverfugung oder Instandsetzung von privaten Gehwegen, Terrassen und Auffahrten, die mit Beton- oder Natursteinen gepflastert sind bzw. werden und nur einer leichten Verkehrsbelastung ausgesetzt sind. Darf nur im Außenbereich bei trockener Witterung und für eine ungebundene Bauweise verwendet werden. Nur für den privaten Gebrauch geeignet.

**EIGENSCHAFTEN:** Durch seinen natürlich hohen pH-Wert besitzt DANSAND® Fugensand eine unkrauthemmende Wirkung, die langfristig in den Pflasterfugen entfaltet wird – wissenschaftlich nachgewiesen. Darüber hinaus gewährleistet das Fugenmaterial die Wasserdurchlässigkeit.

**FARBE:** Natur, grau oder dunkel.

**INHALT:** DANSAND® Fugensand besteht aus gewaschenem, ofengetrocknetem Quarzsand. Außerdem ist der Mischung ein unkrauthemmendes Mineral mit einem sehr hohen pH-Wert hinzugefügt.

**FERTIGMISCHUNG:** Sofort verarbeitungsbereit. Vermischen Sie das Fugenmaterial gründlich vor der Verarbeitung.

**KÖRNUNG:** 0 – 1,5 mm.

**VERBRAUCH:** Bei 14 x 21 x 5 cm Pflaster mit 2 – 3 mm Fugenbreite ca. 2,0 kg/m<sup>2</sup>. Um die benötigte Menge für Ihr Vorhaben zu ermitteln,

können Sie unseren Verbrauchsrechner auf [www.dansand.eu](http://www.dansand.eu) nutzen.

**FUGENBREITE:** 1 – 5 mm.

**FUGENTIEFE:** Mindestens 4 cm.

**WERKZEUGE:** Schaufel, Besen und Rüttelplatte.

**LIEFERFORM:** 20 kg im frostbeständigen Foliensack.

**LAGERUNG:** Die Säcke können saisonal im Außenbereich aufbewahrt werden. Wir empfehlen jedoch eine Lagerung im Innenbereich oder zumindest unter einem Unterstand, da sie keinen Schlagregen vertragen. Geöffnete Säcke wieder verschließen. Die maximale Lagerzeit beträgt 18 Monate ab Produktionsdatum.

**SICHERHEIT:** Das Sicherheitsdatenblatt können Sie bei Dansand A/S anfordern.

**UMWELT-INFO:** Nicht kennzeichnungspflichtig.

**ENTSORGUNG:** DANSAND® Fugensand darf nicht in die Kanalisation gelangen. Reste sind beim Recyclinghof zu entsorgen.

Die behördlichen Bestimmungen bezüglich der Errichtung, der Instandhaltung und der Verfüllung von befestigten Arealen können lokal abweichen. Informieren Sie sich deswegen über die bei Ihnen vor Ort geltenden Regelungen, bevor Sie mit Fugenarbeiten beginnen.